



Bild: pd

Léonie Guerra mit Mocca IV bei der Preisverteilung.

Léonie Guerra siegt gleich beim ersten int. Turnier

DRESSURREITEN. Was für ein Auftakt bei ihrem ersten internationalen Turniereinsatz im südfranzösischen Vidauban in der Nähe von St.Tropez. Die Schaanerin Léonie Guerra war zwar mit 14 Jahren die jüngste Teilnehmerin, dies hielt sie aber nicht davon ab, gleich einen Sieg einzufahren. Von den drei Richtern erhielt sie mit ihrem Pferd Mocca IV die besten Noten. Die Schaanerin gewann vor den beiden Hollän-

derinnen Mercedes Verwey und Laura Quint. Guerra ist die Enkelin des dreifachen Olympia-Medaillengewinners Otto Hofer. Das «Liechtensteiner Vaterland» hat das 14-jährige Talent am vergangenen Dienstag vorgestellt. Mit einem weiteren Pferd (Bailando II) wurde die Schaanerin in der gleichen Kategorie übrigens auch noch Fünfte. Teilgenommen hatten 18 Dressurreiterinnen. (red)